

Marathonlauf mit gleicher Ankunftszeit

LZ 6.10.01

„Innovation?“ Holger Thiesen aus Rendsburg muss nicht lange überlegen. „Innovation heißt für mich, den Mut zu haben, Bestehendes anzuzweifeln, etwas zu verändern, es zu erneuern.“ Der einstige Bundesliga-Handballer von Weiche-Handewitt, gelernte Kaufmann und Architekt, Dozent, Spielerfinder und Aktionskünstler denkt auf allen möglichen Gebieten quer.

Zum Beispiel hat er bestimmte Wörter aus seinem Sprachgebrauch gestrichen. „Vielleicht“ etwa existiert in seinem Wortschatz nicht. „Es macht eine klare Aussage unmöglich“, kritisiert der 46-Jährige. 88 „Unwörter“ stehen derzeit auf Thiesens „roter Liste“, 88 „Unwörter“ wie „muss“, „nie“ oder „eigentlich“, die seiner Meinung nach zu Missverständnissen führen.

Auch in seiner Gesprächstechnik lässt er sich nicht vom Zufall leiten. „Ich frage nicht, wie teuer etwas ist, sondern wie ~~billig~~ ist es. Dann“, so glaubt der positive Denker Thiesen, „entsteht ein ganz anderer Gesprächsverlauf.“ *** GÜNSTIG**

Anregungen beim Beschreiten neuer Wege findet der Ex-Leistungssportler durch ganz alltägliche Dinge – beispielsweise beim Bahnfahren. „Warum gibt es so viele Schwarzfahrer? Und was kann man dagegen tun?“, fragte sich Thiesen, als er eines Tages im Zug saß. Warum immer den bestrafen, der etwas verkehrt macht? Warum nicht den belohnen, der etwas richtig macht?

Seine Idee: Jeder, der ein gültiges Ticket besitzt, nimmt damit an einer Verlosung teil, Schwarzfahrer nicht. Die Bahn war von dieser Idee angetan und

SHZ 6.10.2001



Marathonlauf mit gleicher Ankunftszeit: Was der Rendsburger Holger Thiesen alles mit **OBJEKTIVEM** positivem Denken plant



Karriere

Unternehmer der Woche: Holger Thiesen lässt Manager und Firmenchefs ihre/Probleme spielerisch lösen. ...

KARRIERE, 6.8.1993. Wenn Holger Thiesen einen Kunden zum ersten Mal persönlich besucht, dann zeigt das ... ungeahntes Potential fuer innovative Problemlösungen liegt. **Holger Thiesen** weiss warum: "Mit angesammeltem Wissen und ... deshalb ruhig ein wenig schrill daherkommen. **Holger Thiesen** tut das ganz bewusst. Er hat ... seine Gesprächspartner ueberzeugen. Spiel-Fanatiker und Spiele-Autor **Holger Thiesen** (1985 erhielt seine "Chip-Olympiade" den Titel ...

Presseartikel (735 Wörter)

hat das Konzept auf einigen Strecken schon verwirklicht. „Gespräche, das Ganze größer aufzuziehen, laufen“, sagt Thiesen.

Doch der umtriebige Mittvierziger, den eine persönliche Begegnung mit „Patch“ Adams prägte – jenem Arzt, der Anfang der 60er-Jahre mit seinen unkonventionellen Heilmethoden beim medizinischen Establishment aneckte – stößt mit seinen Visionen auch manchmal an seine Grenzen. Ein Vierteljahr lang hat er versucht, ohne Konten zu leben. „Ich habe alles bar bezahlt, kleine Einkäufe wie große Rechnungen.“ Alles ging gut, bis „Vater Staat“ zur Kasse bat und Thiesen schließlich zur Erkenntnis gelangte: „Steuerschulden hat man zu überweisen. Der Staat akzeptiert kein Bargeld.“ Seitdem hat er wieder ein Konto.

Von so „kleinen Missgeschicken“ lässt sich der Rendsburger indes nicht abschrecken. Unter dem schon etwas schütter werdenden Haar brütet er fortwährend neue Ideen aus. Die jüngste: Einen Marathonlauf zu organisieren, bei dem die Aktiven nicht gemeinsam starten, sondern gemeinsam am Ziel ankommen. Thiesen: „Die Läufer starten zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Der Schnellste läuft als Letzter los und sammelt einen nach dem anderen ein. Der Läuferpulk wird immer größer. Eine Art Schneeballsystem. Alle erreichen gleichzeitig das Ziel und bekommen den gleichen Applaus. Es ärgert mich jedes Mal, wenn der Letzte beim Marathon ins Ziel kommt und die Zuschauer sind weg.“

JOACHIM HOBKE